Sitzung des Ortsbeirates Erksdorf am 13. Januar im Bürgerhaus

Beginn: 2000 Uhr
Ende: 2100 Uhr

Teilnehmer: Helmut Schütz, Iris Trier, Jürgen Mohr, Jörg Sagel, Hanna Andres, Ilona Pohl (alle Ortsbeirat), Bürgermeister Christian Somogyi, Stadtverordnetenvorsteherin Ilona Schaub, Herr Riedel von der Stadtverwaltung, 1 Gast

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung Produkthaushalt 2015 durch Herrn Somogyi
3. Mitteilungen
4. Verschiedenes

Zu 1) Ortsvorsteher Helmut Schütz eröffnet die Ortsbeiratssitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde, und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Es bestehen keine Einwände oder Änderungswünsche zur Tagesordnung. Rainer Linker fehlt entschuldigt.

Zu 2) Bürgermeister Christian Somogyi erklärt, dass der Kommunale Finanzausgleich den Gemeinden zu schaffen macht. Die größten Projekte der Stadt Stadtallendorf sind zurzeit das Hallenbad, der Bauhof und Edeka in der Stadtmitte. Die Erläuterungen des Bürgermeisters zu den Wünschen des Ortsbeirates Erksdorf für das Jahr 2015 finden Sie als Anlage 1.
Zu Anlage 1. Lfd. Nr. 2 Straßenbau, hier Stellungnahme der Stadtverwaltung.
Die Planung für eine kleine Baugebietserweiterung befindet sich nicht in der Verlängerung der Hofstatt.
Die Baugebietserweiterung ist in der Verlängerung des Flurweges.
Somit ist der Ausbau der Hofstatt unabhängig von der Baugebietserweiterung zu sehen.
Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung der Stadt Stadtallendorf auf, die Straße Hofstatt im Jahr 2015 auszubauen.

Zu 3) Die Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung wird von der Stadt noch nachgereicht.
Ortsvorsteher Helmut Schütz erklärt, dass bei ihm noch Müllabfuhrkalender abgeholt werden können.
Die Hinweisschilder für die Gewerbetreibenden sind in ca. 3 Wochen fertig und werden demnächst angebracht.

Zu 4)Die nächste Ortsbeiratssitzung findet voraussichtlich am 13. März statt.
Der Männergesangverein und Gemischter Chor und der Jugendclub Oase haben ihre Termine der JHV verlegt.
Die Bushaltestelle im Steinweg ist stark ramponiert (Wandalismus).
In Erksdorf sind schon länger mehrere Hydranten Deckel defekt.
Die Stadtwerke wissen seit Sommer von diesem Schaden.
Der Gully vor dem Grundstück Allendorfer Grund 9 ist bis oben hin mit Laub gefüllt und kann kein Wasser mehr aufnehmen. Er müsste dringend geleert werden.

Helmut Schütz – Ortsvorsteher

Ilona Pohl - Schriftführerin

Anlage 4.

Wünsche Ortsbeirat Erksdorf für den Haushalt 2015

Lfd. Nr.	Wunsch Ortsbeirat	Stellungnahme der Stadtverwaltung
1.	**Neubau des Feuerwehrgerätehauses**	Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes DuI sind 15.000 EUR Planungskosten veranschlagt.
2.	**Straßenbau** Die Straße Hofstatt, wo bereits in 2014 Mittel bereit stehen, soll auch in 2014 noch mit der Planung begonnen werden und im 2015 fertig gestellt werden.	Für den Bau der Erschließungsstraßen im Neubaugebiet Hofstatt stehen insgesamt 120.000 EUR aus früheren HH-Jahren zur Verfügung. Mit der Umsetzung der Maßnahme konnte aus zeitlichen Gründen in 2014 nicht mehr begonnen werden. Da derzeit die Planungen für eine kleine Baugebietserweiterung in Verlängerung der Hofstatt laufen, prüft die Verwaltung, ob die Durchführung der Straßenbaumaßnahme zum jetzigen Zeitpunkt dort sinnvoll ist.
3.	**Spielplätze** Überprüfung, ggf. Anstreichen, bzw. Neuanschaffung der Geräte an den Spielplätzen an der Kirche und an der Schule. Insbesondere für den Spielplatz an der Schule werden Mittel für eine Neugestaltung benötigt. Hier bitten wir 50.000 EUR bereitzustellen.	Für die Instandhaltung aller Spielplätze und Freizeitanlagen im Stadtgebiet sind 100.000 EUR veranschlagt. Für neue Spielgeräte auf den Spielplätzen in Erksdorf sind 30.000 EUR veranschlagt.
4.	**Straßenbeleuchtung zur Grillhütte** Die fehlende Beleuchtung der Straße zur Grillhütte wird bereits seit über 4 Jahren bemängelt.	Die mögliche Verbesserung der Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet wird lt. Fachbereich 4 ständig überprüft.
5.	**Baugebiet** Mittel für ein Baugebiet im Bereich der Langensteiner Str. / Im Lützelfeld	Für Grunderwerb im Stadtteil Erksdorf sind 70.000 EUR veranschlagt.

6.	**Wanderwege/ Beschilderung** Für die Beschilderung von geplanten Wanderwegen werden 10.000 € benötigt.	Für den Ausbau bzw. die Ausstattung von Wanderwegen im gesamten Stadtgebiet sind 40.000 EUR veranschlagt.
7.	**Schaukasten** Für einen neuen Bekanntmachungsschaukasten werden ca. 3.000 EUR benötigt. Der Schaukasten soll am Gebäude des neuen Kirchenraumes nach Rücksprache mit den Eigentümern angebracht werden.	Für einen neuen Bekanntmachungsschaukasten sind beim Produkt 1003 (Öffentlichkeitsarbeit) 3.000 EUR veranschlagt.
8.	**Wegebau** Ausbau Feldwege	In 2015 sind für die Instandhaltung der Feldwege im gesamten Stadtgebiet 80.000 EUR veranschlagt.
9.	**Abflachung der Bürgersteige** Vorrangig bei öffentlichen Einrichtungen und im Bushaltestellenbereich.	Die Abflachung der Bürgersteige wird im Rahmen der Straßenunterhaltung bei anfallenden Maßnahmen von Fall zu Fall vorgenommen.
10	**Straßensanierung** Mittel für die Erneuerung der Straße „Zum Sportplatz“	Derzeit stehen keine personellen und finanziellen Kapazitäten für den beitragspflichtigen Ausbau der Straße zur Verfügung.
		Darüber hinaus trägt die Stadt: • für das Bürgerhaus Erksdorf ein Defizit von 186.995 EUR • für die Jugendräume Erksdorf ein Defizit von 18.825 EUR • für das Backhaus Erksdorf ein Defizit von 8.347 EUR • für das (alte) Feuerwehrgerätehaus Erksdorf ein Defizit von 25.109 EUR • für den Friedhof Erksdorf ein Defizit von 32.360 EUR • für den Sportplatz Erksdorf ein Defizit von 9.869 EUR insgesamt somit **281.505 EUR** (dafür, dass Vereine und Bürger aus Erksdorf öffentliche Einrichtungen „unter Preis“ nutzen können) Bei einer Einwohnerzahl von 943 (Stand: 31.12.2014) entspricht dies 298,52 EUR pro Kopf und Jahr.